

Maiszünslerbekämpfung – Jetzt noch einfacher!

Coragen®

Arc® farm intelligence

INSEKTIZID

- + Langjährig bewährt, zuverlässig und temperaturunabhängig
- + Schnell und nützlingsschonend
- + Hohe Regenfestigkeit und UV-Stabilität für exzellente Wirkungsdauer

Wirkstoff	200 g/l Rynaxypyr® (Chlorantraniliprol)	
Formulierung	Suspensionskonzentrat (SC)	
Wirkstoffgruppe	Diamide (Anthranildiamide)	IRAC 28
Wirkungsweise	Kontakt- und Fraßwirkung	
Wirkstoffverteilung in/auf der Pflanze	Translaminar und lokalsystemisch	
Kulturen (Stadien)	Mais, Kartoffel, Gemüsebau, Kernobst und Weinbau	
Indikationen	Mais: Maiszünsler	
Anwendungszeitpunkt / Aufwandmenge	Ab Eiablage vor Schlupf 125 ml/ha in min. 300 l/ha Wasser; max. 2 Anwendungen	
Abstandsauflagen	keine	Länderspezifische Mindest-Gewässerabstände beachten (NW642-1)
Bienenschutz	Nicht bienengefährlich (B4)	
Gebindegröße	0,5l, 5l	

Maiszünslerbekämpfung im Vergleich

Deutsche Versuchsreihe von 2006–2022

Eines der leistungsstärksten Insektizide



Fazit: Langjährige Versuchsreihen belegen, dass Coragen® als chemische Maßnahme das effektivste Produkt gegen den Maiszünsler mit Wirkungsgraden im Durchschnitt von über 95% ist.

* Trichogramma umfasst verschiedene Applikationshäufigkeiten, zwischen 1 – 4 Applikationen.

Quelle: FMC

GEMEINSAM GEGEN DEN MAISZÜNSLER! CORAGEN[®] UND ARC[®] FARM INTELLIGENCE

MAISZÜNSLER-MONITORING MIT ARC[®] FARM INTELLIGENCE

Die Arc[®] farm intelligence-App unterstützt als Warn- dienst Behandlungen rechtzeitig zu planen und Schädlinge zielgerichtet zu kontrollieren.

Das ausgedehnte Fallennetzwerk, darunter moderne Digitalfallen, liefert Echtzeitdaten über das Auftreten des Maiszünslers – auch in Ihrer Region.

Details zum Funktionsumfang der App erhalten Sie auf www.fmc-arc.de

AUSBLICK

Arc[®] farm intelligence soll weltweit weiter ausgebaut werden. Die App soll Landwirte beim Terminieren und effizienten Einsatz ihrer Pflanzenschutzmittel gegen eine Vielzahl von Schädlingsarten in diversen Kulturen unterstützen, um ressourcenschonend und nachhaltig mehr produzieren zu können. In Deutschland gibt es seit 2023 zusätzlich zum Maiszünsler-Monitoring auch das Kohlmotten-Monitoring. Weitere Infos dazu unter www.fmc-arc.de

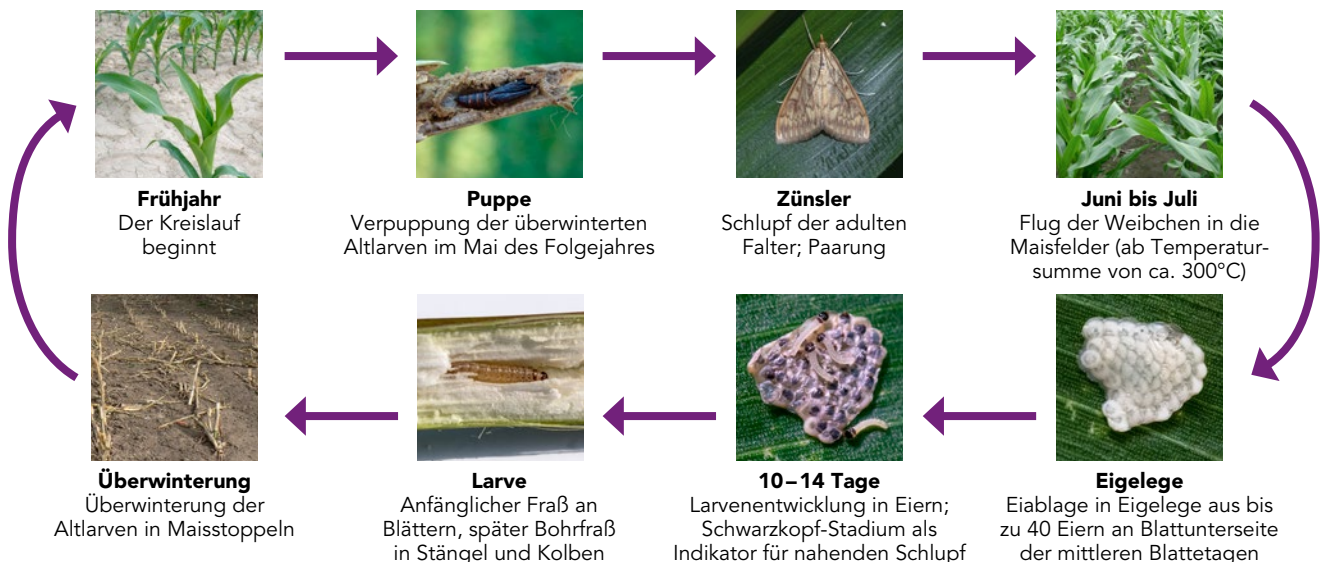
Jetzt kostenlos laden!



QR-Code scannen und zum Video „Coragen[®] und Arc[®] farm intelligence: Gemeinsam gegen den Maiszünsler!“ gelangen.



Maiszünslerkreislauf



Bilder: G. Eiße



CORAGEN® – IHR WERKZEUG FÜR DEN MAIS

Senkung des Mykotoxingehalts

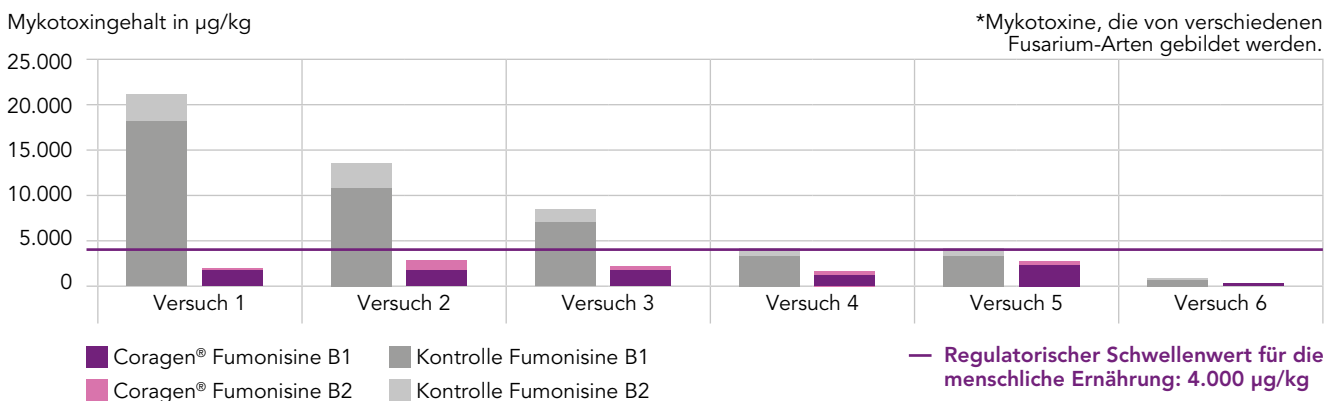
Durch den Schaden der Maiszünslerlarven können in den Maiskolben pilzliche Erreger eindringen. Viele dieser Pilze bilden Mykotoxine als toxische Stoffwechselprodukte. Wird der Richtwert des Mykotoxingehalts im Tierfutter überschritten, kann das Verdauungsprobleme, Leistungsabfall und Fruchtbarkeitsstörungen der Tiere zur Folge haben. Durch den Einsatz von Coragen® gegen den Maiszünsler wird das Auftreten von Pilzerkrankungen und damit die Entwicklung von Mykotoxinen maßgeblich reduziert.



Pilzbefall am beschädigten Maiskolben

Mykotoxingehalt in µg/kg in unverarbeitetem Körnermais

Studie zur Messung des Einflusses der Maiszünslerkontrolle auf Fumonisine*
6 Versuche aus Frankreich (Aquitaine) 2015, Aufwandmenge Coragen®: 0,125 l/ha



Der Mehrwert von Coragen® in Mais

Wirksamkeit auf frühe Entwicklungsstadien des Maiszünslers

Die starke ovi-larvizide Wirkung von Coragen® trägt entscheidend zu einer zuverlässigen Kontrolle im frühen Larvenstadium bei und verhindert somit den Aufbau und das Wachstum der Maiszünslerpopulation.

Lange Wirkungsdauer

Die physikalisch-chemischen Eigenschaften von Coragen® und die starke insektizide Wirkung garantieren eine langanhaltende Schädlingskontrolle von bis zu 3 Wochen.

Nützlingsschonung

- Schont Nützlinge wie Marienkäfer, Trichogramma, Tachinidae, Spinnen, und Schwebfliegen
- Rynaxypr® ist für viele räuberische oder parasitische Arthropoden unschädlich. Diese Selektivität macht Rynaxypr® zu einem hervorragenden Werkzeug für integrierte Schädlingsprogramme, bei denen die Erhaltung nützlicher Insektenpopulationen erforderlich ist.

Hohe Ernteerträge

- Hoher Anteil gesunder Pflanzen (geringer Mykotoxingehalt, geringe Austrocknung)
- Höherer Stärkegehalt